

# Exposé

## 2-Raumwohnung im Stadtzentrum (altersfreundlich 50+)

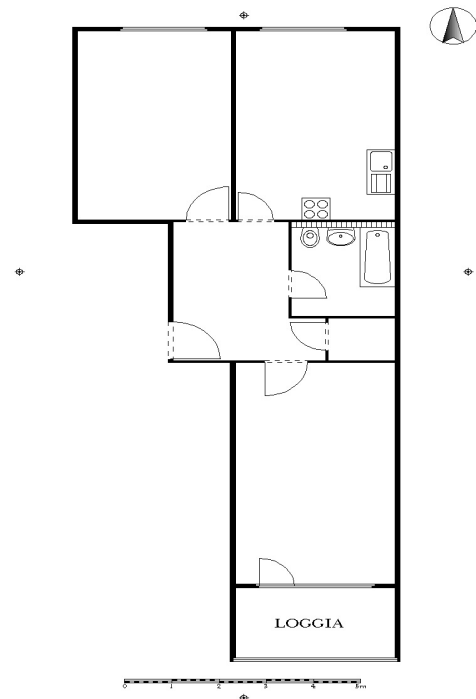
|                                 |                    |
|---------------------------------|--------------------|
| <b>Objektnummer</b>             | <b>622/30/36</b>   |
| Straße / Hausnr.                | Frankfurter Str. 3 |
| Wohngebiet                      | Mitte              |
| PLZ / Ort                       | 15517 Fürstenwalde |
| Lage                            | 1.Etage            |
| Räume                           | 2                  |
| Mietfläche                      | 75,10 m²           |
| Frei ab                         | 01.06.2024         |
| Miete                           | 683,41 €           |
| Betriebskosten                  | 135,18 €           |
| Heizkosten                      | 135,18 €           |
| Abzug<br>Schönheitsreparaturen* | 0,00 €             |
| <b>Warmmiete</b>                | <b>953,77 €</b>    |
| Kaution                         | 2.000,00 €         |

### Energieausweis

|                             |                          |
|-----------------------------|--------------------------|
| Art des<br>Energieausweises | Energieverbrauchsausweis |
| Energieverbrauchswert       | 77 kWh/(m²a)             |
| Energieträger               | Fernwärme                |
| Baujahr                     | 1976                     |
| Energieeffizienzklasse      |                          |

### Ausstattung

- Aufzug
- Balkon
- Kammer
- Keller



### **Wohnungswirtschafts GmbH Fürstenwalde (Spree)**

Gartenstraße 40/41  
15517 Fürstenwalde

### **Ansprechpartner:**

Sebastian Fischer

Telefon: (03361) 36 18 -18

E-Mail: fischer@wwfw.de

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Sie dienen lediglich zur ersten Information, erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit oder Vollständigkeit und müssen bei weiterem Interesse präzisiert werden. Alle Angaben, Preise, Reservierungen gelten als unverbindliches Angebotsolange Ihnen kein ausdrückliches und verbindliches Vertragsangebot überreicht wurde und stellen keine Grundlage für Rechtsansprüche dar.\*Der Abzug für Schönheitsreparaturen kommt nur zum Tragen, sofern sich der Mieter mietvertraglich verpflichtet, während der Mietzeit das Streichen/Tapezieren der Wände und Decken fachgerecht auf eigene Kosten durchzuführen oder durchführen zu lassen, soweit dadurch die Abnutzung des Mieters beseitigt wird.